

An die Stimmberechtigten der  
Politischen Gemeinde Oberweningen

## Politische Gemeinde Oberweningen

### Einladung zur Gemeindeversammlung

auf Mittwoch, 4. Juni 2008, 19.30 Uhr, Gemeindesaal

#### Traktanden

1. Jahresrechnung 2007 der Politischen Gemeinde Oberweningen
3. Anfragen nach § 51 des Gemeindegesetzes

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung findet ein Meinungsaustausch statt über:

- Nutzungsideen / Verwendungszweck des alten Schulhauses (Kindergarten)
- Sanierungsprojekt Chlupfwisstrasse
- Möglichkeit Kauf einer Landparzelle

Die vollständigen Akten, Anträge und das Stimmregister liegen vom 5. Mai bis 4. Juni 2008 während den Bürozeiten auf der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf. Die Weisung ist zudem ab 5. Mai 2008 im Internet unter [www.oberweningen.ch](http://www.oberweningen.ch) abrufbar.

Gestützt auf Art. 10 der Gemeindeordnung vom 14. September 2005 werden die kommunalen Abstimmungsvorlagen (Weisung und beleuchtender Bericht) nur noch auf persönliches Verlangen hin zugestellt.

Anfragen von allgemeinem Interesse sind nach § 51 des Gemeindegesetzes dem Gemeinderat mindestens zehn Arbeitstage vor der Gemeindeversammlung schriftlich und unterzeichnet einzureichen.

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer mit politischem Wohnsitz in der Gemeinde, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben und nicht vom Stimmrecht ausgeschlossen sind.

# Weisung und Anträge

## 1. Jahresrechnung 2007 der Politischen Gemeinde Oberweningen

### A. Weisung

Die Jahresrechnung 2007 der Politischen Gemeinde Oberweningen schliesst mit einem Gesamtaufwand von Fr. 5'502'777.62 und einem Gesamtertrag von Fr. 5'279'928.99 ab. Daraus resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 222'848.63. Das Eigenkapital der Gemeinde Oberweningen nimmt um diesen Betrag ab und beträgt per 31. Dezember 2007 noch 3'654'243.56.

Die Investitionsrechnung schliesst mit Ausgaben im Verwaltungsvermögen von Fr. 1'409'661.13 und Einnahmen im Verwaltungsvermögen von Fr. 1'234'390.65 ab. Die Nettoinvestitionen betragen somit Fr. 175'270.48.

Die Begründungen der markantesten Abweichungen finden Sie auf den Folgeseiten.

### B. Antrag des Gemeinderates

1. Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung des Politischen Gemeindegutes pro 2007, datiert vom 14. März 2008, unter bester Verdankung an den Finanzsekretär, Kaspar Zbinden, zu genehmigen.

Oberweningen, 18. März 2008

NAMENS DES GEMEINDERATES

Die Präsidentin: Sabine Sollberger-Pfund

Der Schreiber: Christian Bürgi

### C. Abschied der Rechnungsprüfungskommission

Die Rechnungsprüfungskommission Oberweningen hat die Jahresrechnung 2007 der Politischen Gemeinde auf Korrektheit und Vollständigkeit hin geprüft und mit dem Budget verglichen. Sie empfiehlt der Gemeindeversammlung die Abnahme der Jahresrechnung. Der Rechnungsabschied wird an der Gemeindeversammlung verlesen.

Oberweningen, im April 2008

NAMENS DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Der Präsident: Beat Aeschbacher

Die Aktuarin: Claudia Huser

# Kommentare zur Jahresrechnung 2007 der Politischen Gemeinde Oberweningen

## 1. Allgemeines

Im Folgenden gehen wir auf die wichtigsten Abweichungen zwischen dem Budget und der Jahresrechnung 2007 ein. Die Zahlen in den Texten sind teilweise auf Fr. 100 gerundet. Vergleiche beziehen sich – wenn nichts anderes angegeben wurde – immer auf das Budget.

Jedem Aufwand der **intern verrechnet** wird, steht ein entsprechender Ertrag gegenüber. Dies betrifft in der Laufenden Rechnung die Kontengruppen 39 und 49, sowie die Konti für die durchlaufenden Beiträge in der Kontengruppe 37 und 47. In der Investitionsrechnung betrifft es die Konti 57/67. Die interne Verrechnung von Löhnen des Forst- und Werkpersonals (sowohl intern als auch zwischen Schöfflisdorf und Oberweningen, siehe 810.3520 und 4520) erfolgte aufgrund der effektiv geleisteten Stunden und unterliegt deshalb jährlichen Schwankungen. Für die interne Verrechnung der Zinskosten gilt der kantonal festgelegte Zinssatz von 3.75%<sup>1</sup>. Für die interne Verrechnung der Abschreibungsanteile wird auf die tatsächlichen Abschreibungen abgestützt.

## 2. Zusammenfassung

Die Investitionsrechnung weist Ausgaben im Verwaltungsvermögen von Fr. 1'409'661.13 und Einnahmen im Verwaltungsvermögen von Fr. 1'234'390.65 aus. Die Nettoinvestitionen betragen somit Fr. 175'270.48.

Die Jahresrechnung 2007 der Politischen Gemeinde Oberweningen schliesst mit einem Gesamtaufwand von Fr. 5'502'777.62 und einem Gesamtertrag von Fr. 5'279'928.99 ab. Daraus resultiert ein Aufwandüberschuss von Fr. 222'848.63. Der damals budgetierte Aufwandüberschuss von Fr. 384'000 wurde somit um Fr. 161'151.37 unterschritten.

Das Eigenkapital beträgt per 1. Januar 2007 Fr. 3'877'092.19. Nach Berücksichtigung des Aufwandüberschusses beträgt das Eigenkapital am Ende des Rechnungsjahres noch Fr. 3'654'243.56.

## 3. Wichtigste Geschäftsvorfälle in Kürze

In der **Investitionsrechnung** ist die 2. Tranche des Darlehens an die Stiftung Alterszentrum Wehntal enthalten, der Anschluss des Alterszentrums an die Fernwärmeversorgung Oberweningen, ausserdem die Abrechnung der Wasserbeschaffung Wehntal, die Abrechnung des GWPW Längelen und eine einmalige, hohe Steuerrückerstattung für die Spezialfinanzierung Wasser.

In der **Laufenden Rechnung** sind die externen Personalkosten erheblich höher ausgefallen (Stellenwechsel Sozialsekretariat / rasche Erledigung alter Kredit- und Anschlussgebührenabrechnungen aus den Jahren 2002 bis 2005). Die Bautätigkeit und die Abrechnung alter Anschlussgebühren haben zu einem hohen Gebührenertrag geführt. Der Liegenschaftenunterhalt (teilweise zustandsbedingt, teilweise aufgrund der feuerpolizeilichen Vorschriften) war höher als geplant. Der Steuerertrag für das Jahr 2007 ist markant höher ausgefallen, als budgetiert, dadurch hat der Steuerkraftausgleich abgenommen.

Die **Bestandesrechnung** zeigt, dass die Fremdverschuldung bei Finanzinstituten gleich geblieben ist und dass das Geld aktiv bewirtschaftet wird. Die Gemeinde Oberweningen hat sich an der MRI-Zentrum Spital Bülach AG beteiligt. Die Baudepositen haben markant abgenommen, da sie abgerechnet worden sind.

Die Zahlen zu den hier aufgeführten Geschäftsvorfällen finden Sie auf den folgenden Seiten.

## 4. Investitionsrechnung

---

<sup>1</sup> Verordnung über die Finanzverwaltung [LS 612], § 25

#### 4.1. Investitionen im Verwaltungsvermögen

Den budgetierten Investitionsausgaben von Fr. 1'608'100.00 stehen tatsächliche Investitionsausgaben von Fr. 1'409'661.13 gegenüber. Bei den Investitionseinnahmen waren Fr. 365'000 budgetiert, tatsächlich sind der Investitionsrechnung Fr. 1'234'390.65 zugeflossen.

Die grössten positiven Abweichungen vom Budget wurden durch Anschlussgebühren (Wasser und Abwasser) sowie die Rückerstattung der Eidgenössischen Steuerverwaltung bewirkt. Die grösste negative Abweichung ist die 2. Darlehenstranche an die Stiftung Alterszentrum.

Folgende Abweichungen bedürfen einer Erläuterung

(+ = Verbesserung gegenüber Budget / - = Verschlechterung gegenüber Budget):

Konto	Grund für Abweichung (Jahresrechnung zu Voranschlag)	+	-
1.340.5660	<b>Zweckverband Schiessplatz Wehntal</b> Nachtrag aufgrund Jahresabschluss 2006.	685.20	
1.400.5621	<b>Investitionen Spital Bülach</b> Einflussnahme durch Delegierte nur in geringem Masse möglich.	23'805.10	
1.570.5240	<b>Stiftung Alterszentrum Wehntal</b> 2. Darlehenstranche (wurde als Aktivtausch vorgesehen, muss aber als Investition im Verwaltungsvermögen gebucht werden).		123'292.00
1.620.5010.05	<b>Gemeindestrassen, Dorfstrasse</b> Insgesamt liegen die Investitionen im Strassenwesen innerhalb des Budgets, wenn es auch Verschiebungen zwischen den verschiedenen Projekten gegeben hat.	14'018.10	
1.701.5010.02	<b>Pumpversuch GWPW Längelen</b> Die Schlussabrechnung hat zur Folge gehabt, dass Beträge von diesem Konto auf andere Kredite gebucht werden mussten. Deshalb ist ein negativer Ausgabeposten entstanden.	84'420.65	
1.701.5010.06 1.701.6620	<b>Wasserbeschaffung Wehntal</b> (Bestimmung Restwassermenge) Durch die definitive Abrechnung des Kredits der Wasserbeschaffung Wehntal sind dieses Jahr die Gesamtkosten von Fr. 109'286.05 und die Rückerstattungen der beteiligten Gemeinden in der Höhe von Fr. 57'709.55 angefallen.	57'709.55	109'286.05
1.701.5010.08	<b>Brunnenstube Chalstorf</b> Die Arbeiten an der Brunnenstube Chalstorf sind teilweise im Jahr 2006 budgetiert worden, wurden aber im Jahr 2007 ausgeführt.		31'607.58
1.701.5010.14	<b>Wasserleitung Chilweg</b> Die Arbeiten an der Wasserleitung Chilweg dauern über das Rechnungsjahr hinaus, das Projekt wird im Jahr 2008 abgerechnet.	217'838.55	
1.701.6100	<b>Wasseranschlussgebühren</b> Der Grund für die einmalig hohen Wasseranschlussgebühren ist die Abrechnung aller pendenten Baudepots (s.Konto 1.2180), darin enthalten auch Depots grösserer Bauten.	520'669.15	

Konto	Grund für Abweichung (Jahresrechnung zu Voranschlag)	+	-
1.701.6390	<p><b>Übrige Rückerstattungen</b> Die Gemeinde Oberweningen ist im Jahr 2007 für den Bereich Wasser rückwirkend MWST-pflichtig geworden und musste rückwirkend die MWST abrechnen und durfte sich im Gegenzug die Vorsteuer gutschreiben. Netto hat die Gemeinde Oberweningen deshalb Fr. 135'199 von der Steuerverwaltung zurückerhalten.</p> <p>Fr. 128'400 davon betreffen die über diese vier Jahre getätigten Investitionen.</p>	128'400.00	
1.863.5620	<p><b>Fernwärme</b> Der Anschluss des Alterszentrums hat weniger Investitionen verursacht, als im Voraus angenommen, aber er hat zu einem erhöhten Aufwand in der Laufenden Rechnung geführt. Mit dem Anschluss des Alterszentrums an die Fernwärmeversorgung ergibt sich in den Folgejahren ein Mehrertrag, welcher die Rechnung der Schnitzelheizung nachhaltig verbessern wird.</p>	46'435.40	

#### 4.2. Investitionen im Finanzvermögen

Dieses Jahr sind keine Investitionen im Finanzvermögen getätigt worden.

#### 5. Laufende Rechnung

Ein Blick auf die Gesamtrechnung zeigt, dass der Bereich Volkswirtschaft um Fr. 121'100 besser abschneidet als budgetiert, der Bereich Finanzen und Steuern um Fr. 94'000 und der Bereich Behörden und Verwaltung um Fr. 68'100. Der Bereich Verkehr hat Fr. 44'600 mehr Aufwand bewirkt als budgetiert, Soziale Wohlfahrt Fr. 37'500, Rechtsschutz und Sicherheit Fr. 26'500. Die anderen Bereiche sind in etwa im Rahmen des Budgets geblieben.

Konto/Gruppe	Grund für Abweichung (Jahresrechnung zu Voranschlag)	+	-
1.012.3170	<p><b>Exekutive (Gemeinderat)</b> Der Voranschlag war mit Fr. 8'000 zu knapp. Die Hauptaufwände waren der Betriebsausflug (Fr. 2'800), das Behörden-/Personalesen (Fr. 2'000), die Pauschalspesen der Gemeinderäte (Fr. 2'500) sowie verschiedene Essen des Gemeinderates (ca. 4'200) - u.a. mit anderen Behörden wie Bauausschuss, Gemeinderat Schöfflisdorf, Gemeindepräsidenten des Wehntals etc.</p>		8'253.75

<b>Konto/Gruppe</b>	<b>Grund für Abweichung</b> (Jahresrechnung zu Voranschlag)	<b>+</b>	<b>-</b>
1.020.3010/3030	<b>Gemeindeverwaltung</b> Die Personalkosten der Gemeindeverwaltung sind aufgrund der Lücke, die der Stellenwechsel im Sozialsekretariat verursacht hat, tiefer ausgefallen.	38'557.50	
1.020.3080/3180	Dies hatte ausserdem eine Auswirkung auf die Kosten für externes Personal und für die Dienstleistungen Dritter. Diese beiden Posten sind auch aufgrund der Aufarbeitung alter Fälle in der Finanzverwaltung für den Moment stark angestiegen.		112'826.66
1.020.3090	Hauptgrund für den Anstieg des allgemeinen Personalaufwandes sind Stelleninsetrate (Fr. 6'900), Kurse für Mitarbeiter (Fr. 5'000) sowie einmalige Kosten im Zusammenhang mit der Pensionierung eines langjährigen Werkarbeiters (Abschiedsfest, Geschenk).		15'285.55
1.020.4310	<b>Gemeindeverwaltung</b> Die hohe Bautätigkeit schlägt sich im Gebührenertrag nieder.	327'796.65	
1.020.4360	Dies gilt auch für Rückerstattungen von Bauherren für Dienstleistungen im Bauwesen.	31'673.05	
1.090.3110	<b>Verwaltungsliegenschaften</b> Die Anschaffungskosten beinhalten die Neumöblierung und die neue Beleuchtung des Gemeinderatssitzungszimmers.		33'965.45
1.090.3140	Der bauliche Liegenschaftenunterhalt umfasst unter anderem Mauerwerk-sanierungsarbeiten im Gemeindehauskeller um den Wassereintritt zu stoppen (Fr. 23'700), Brandschutzmassnahmen im Gemeindehaus (Fr. 22'100), verschiedene Malerarbeiten (Fr. 17'100).		73'645.25
1.090.4270	<b>Verwaltungsliegenschaften</b> Die Mieterträge konnten durch die Überprüfung der Mietverträge und die daraus erfolgenden Mietzinsanpassungen erhöht werden.	19'841	
1.400.3622	<b>Spitäler</b> Die Sockelbeiträge an andere Spitäler sind nur ganz grob budgetierbar, da sie direkt davon abhängen, wie viele Oberwenger Einwohner in auswärtigen Spitälern versorgt werden.		20'305.94

<b>Konto/Gruppe</b>	<b>Grund für Abweichung</b> (Jahresrechnung zu Voranschlag)	<b>+</b>	<b>-</b>
1.580	<b>Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe</b> Die Anzahl und die Art der Fälle kann nicht beeinflusst werden, aber eine saubere Fallführung, genaue Abklärungen und das Arbeitsintegrationsprogramm können den Aufwand für die wirtschaftliche Hilfe in Grenzen halten.	41'950.95	
1.588	<b>Asylbewerberbetreuung</b> Durch die Installation der Schockbeleuchtung (Fr. 3'700) und des Zauns rund um das Grundstück (Fr. 8'800) sind die effektiven Kosten für die Betreuung der Asylsuchenden vom Budget abgewichen. Diese Installationen dienen der Sicherheit und sind aufgrund von verschiedenen Beschwerden aus der Bevölkerung und aufgrund dem Ergebnis einer polizeilichen Durchsuchung installiert worden. Die Rückerstattungen von anderen Gemeinden (Fr. 4'000) sind vertraglich geregelte Beiträge einer anderen Gemeinden, die uns die ihr zugeteilten Asylsuchenden anvertraut hat.	16'736.15	
1.589	<b>Übrige Soziale Wohlfahrt</b> Die Bevorschussung der Alimenten und die Kleinkinderbetreuungsbeiträge sind höher ausgefallen als geplant. Im Vergleich zur Jahresrechnung 2006 beträgt die Steigerung Fr. 24'800.		53'306.30
1.620.3144 1.620.4360	<b>Gemeindestrassen</b> Im baulichen Strassenunterhalt sind verschiedene Belagsflicke enthalten, die zu einem grossen Teil den Verursachern weiterverrechnet werden konnten. Die Rückerstattungen sind auf dem Konto 1.620.4360 gebucht.	74'078.70	93'746.05
1.840.4490	<b>Industrie, Gewerbe, Handel</b> Der von der ZKB ausbezahlte Gewinnanteil ist erfreulicherweise deutlich höher ausgefallen als budgetiert. Der Gewinnanteil der Gemeinde Oberweningen ist ausserordentlich schwierig zu budgetieren.	72'116.90	
1.900	<b>Gemeindesteuern</b> Die Gemeindesteuern des laufenden Jahres werden der Gemeinde Oberweningen insgesamt Fr. 135'600 mehr Einnahmen bringen als vorgesehen. Bei den Grundstückgewinnsteuern konnten Fr. 63'500 mehr Ertrag verbucht werden. Die höheren Steuereinnahmen haben ausserdem auch zu einer Zunahme der Bezugsprovision geführt.	254'532.10	

Konto/Gruppe	Grund für Abweichung (Jahresrechnung zu Voranschlag)	+	-
1.920	<b>Finanzausgleich</b> Aufgrund der, im Verhältnis zum Durchschnitt der Gemeinden, höheren relativen Steuerkraft von Oberweningen, ist weniger Steuerkraftausgleich geflossen.		77'546.95
1.990.3300	<b>Abschreibungen</b> Die in diesem Konto ausgewiesenen Debitorenverluste (Fr. 52'000) sind Guthaben gegenüber den Schulen und Kirchen, die abgeschrieben werden mussten.  Die Guthaben waren seit dem Jahr 2003 in der Buchhaltung vorhanden, bestanden aber – soweit dies aufgrund der Prüfung durch externe Fachleute festgestellt werden konnte – nicht mehr. Der Gemeinderat hat (nach Rücksprache mit dem Bezirksrat) auf weitere Abklärungen verzichtet und beschlossen, den Betrag definitiv abzuschreiben.		51'570.88

## 6. Bestandesrechnung

Die Gemeinde Oberweningen konnte im Laufe des Jahres 2007 den Stand der Fremdverschuldung bei 2 Mio. Fr. belassen (siehe Konti 1.2010-1.2011). Um vor bösen Überraschungen (kurzfristigen Zinsanstiegen) verschont zu werden, verschuldet sich die Gemeinde jeweils für ein bis zwei Jahre zu einem fixen Zinssatz. Per Ende Jahr war die Liquidität u.a. aufgrund der Zahlungseingänge für die 3. Steuerrate sehr gut und die Finanzabteilung konnte das nicht benötigte Geld routinemässig bei der Zürcher Kantonalbank in Form von Call-/ oder Festgeldern anlegen (siehe Konto 1.1016).

Die Gemeinde Oberweningen hat im Jahr 2007 für Fr. 10'000 Aktien der MRI-Zentrum Spital Bülach AG gekauft (siehe Konto 1.1021.02).

## 7. Spezialfinanzierungen

### 7.1. Allgemeine Bemerkungen

Die Spezialfinanzierungen sind durch Gebühren finanziert und müssen selbsttragend sein. Der Gemeinderat wird die Tarife im Jahr 2008 neu überprüfen und wo nötig Anpassungen vornehmen.

### 7.2. Wasser (701)

Die Situation im Bereich Wasser hat sich gegenüber dem letzten Jahr entspannt. Dies ist aber in erster Linie auf zwei Faktoren zurückzuführen: eine einmalige Rückerstattung der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Abteilung Mehrwertsteuer (Fr. 135'200) und auf den Ausreisser bei den Anschlussgebühren (Fr. 570'700). Dies führt dazu, dass im Jahr 2007 Fr. 174'407.73 in die Spezialfinanzierung eingelegt werden können, die neu per Ende Jahr einen Stand von Fr. 184'694.54 aufweist.



### **7.3. Abwasserbeseitigung und Kläranlagen (710 und 711)**

Die Abrechnung grösserer Bauvorhaben führte auch im Bereich Abwasserbeseitigung zu Anschlussgebührenerträgen, die das Budget stark übertrafen. Aus diesem Grund mussten „nur“ Fr. 29'363.95 (budgetiert: Fr. 183'190) aus der Spezialfinanzierung entnommen werden, die neu per Ende Jahr einen Stand von Fr. 154'309.99 ausweist.

### **7.4. Abfall (720)**

Bei der Abfallbeseitigung sind etwas höhere Kosten für die Grüngutentsorgung entstanden, ausserdem mussten aufgrund der Mehrwertsteuerrevision 2007 Fr. 7'576.50 an Mehrwertsteuern nachbezahlt werden. Der Aufwandüberschuss von Fr. 17'222.33 liegt aber trotz diesen Umständen unter dem budgetierten Aufwandüberschuss von Fr. 28'800. Die Spezialfinanzierung weist per 31.12.08 einen komfortablen Stand von Fr. 163'899.40 auf.

### **7.5. Fernwärme (863)**

Die Fernwärme hatte einige ungeplante Mehrkosten im Unterhalt, unter anderem auch am Leitungsnetz. Es geht vor allem um Mängel, die behoben wurden, als der Anschluss des Alterszentrums an die Fernwärmeversorgung gebaut und installiert wurde. Der Anschluss wird in Zukunft eine bessere Auslastung der Fernwärmeversorgung mit sich bringen, dieser Mehrertrag wird die Rechnung nachhaltig verbessern. Dieses Jahr schliesst die Fernwärme aber mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 72'424.16 ab, was im Spezialfinanzierungskonto zu einem Negativsaldo von Fr. 32'650.19 führt. Dieser Negativsaldo wird die Fernwärme im nächsten Jahr mit einem internen Zins belasten, da die Gemeinde den Betrag zwangsläufig vorschliessen muss.

Oberweningen, 8. April 2008

Gemeinde Oberweningen  
Finanzverwaltung

# 1. ÜBERSICHT

	RECHNUNG 2007		VORANSCHLAG 2007		RECHNUNG 2006	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
<b>1. Laufende Rechnung</b>						
Total Aufwand	5'502'777.62		5'156'840		5'549'449.43	
Total Ertrag		5'279'928.99		4'772'840		5'315'161.18
Aufwandüberschuss		222'848.63		384'000		234'288.25
<b>Total</b>	<b>5'502'777.62</b>	<b>5'502'777.62</b>	<b>5'156'840</b>	<b>5'156'840</b>	<b>5'549'449.43</b>	<b>5'549'449.43</b>
<b>2. Investitionen im Verwaltungsvermögen</b>						
a) NETTOINVESTITIONEN						
Total Ausgaben	1'409'661.13		1'608'100		705'227.81	
Total Einnahmen		1'234'390.65		365'000		536'737.20
Nettoinvestitionen		175'270.48		1'243'100		168'490.61
<b>Total</b>	<b>1'409'661.13</b>	<b>1'409'661.13</b>	<b>1'608'100</b>	<b>1'608'100</b>	<b>705'227.81</b>	<b>705'227.81</b>
b) FINANZIERUNG I						
Nettoinvestitionen	175'270.48		1'243'100		168'490.61	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen		308'978.48		476'100		333'490.61
Aufwandüberschuss der Laufenden Rechnung	222'848.63		384'000		234'288.25	
Finanzierungsfehlbetrag I		89'140.63		1'151'000		69'288.25
<b>Total</b>	<b>398'119.11</b>	<b>398'119.11</b>	<b>1'627'100</b>	<b>1'627'100</b>	<b>402'778.86</b>	<b>402'778.86</b>

# 1. ÜBERSICHT

	RECHNUNG 2007		VORANSCHLAG 2007		RECHNUNG 2006	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
<b>3. Investitionen im Finanzvermögen</b>						
a) NETTOVERÄNDERUNG						
Total Ausgaben					39'576.00	
Total Einnahmen						69'576.00
Nettoveränderung					30'000.00	
<b>Total</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>69'576.00</b>	<b>69'576.00</b>
b) FINANZIERUNG II						
Nettoveränderung						30'000.00
Finanzierungsfehlbetrag I	89'140.63		1'151'000		69'288.25	
Finanzierungsfehlbetrag II		89'140.63		1'151'000		39'288.25
<b>Total</b>	<b>89'140.63</b>	<b>89'140.63</b>	<b>1'151'000</b>	<b>1'151'000</b>	<b>69'288.25</b>	<b>69'288.25</b>
<b>4. Bilanzübersicht</b>						
Finanzvermögen	5'361'752.07				5'273'790.48	
Verwaltungsvermögen	2'855'292.00				2'989'000.00	
Fremdkapital		3'802'947.92				3'102'262.17
Verrechnungen		188'111.85				828'182.67
Spezialfinanzierungen		571'740.74				455'253.45
Bilanzfehlbetrag/Eigenkapital		3'654'243.56				3'877'092.19
<b>Total</b>	<b>8'217'044.07</b>	<b>8'217'044.07</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>8'262'790.48</b>	<b>8'262'790.48</b>

Laufende Rechnung		RECHNUNG 2007		VORANSCHLAG 2007		RECHNUNG 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>3</b>	<b>AUFWAND</b>						
30	PERSONALAUFWAND	1'061'199.00		994'900		952'817.66	
31	SACHAUFWAND	1'304'340.55		1'094'350		1'042'266.58	
32	PASSIVZINSEN	52'650.26		48'000		31'889.89	
33	ABSCHREIBUNGEN	391'241.36		481'100		340'816.16	
35	ENTSCHÄDIGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGEN ANDERER GEMEINWESEN	581'766.95		539'500		1'005'681.75	
36	BETRIEBS- UND DEFIZITBEITRÄGE	1'438'848.14		1'360'790		1'334'270.39	
37	DURCHLAUFENDE BEITRÄGE					229'500.00	
38	EINLAGEN IN SPEZIALFINANZIERUNGEN UND STIFTUNGEN	174'407.73		16'300		7'106.40	
39	INTERNE VERRECHNUNGEN	498'323.63		621'900		605'100.60	
	<b>Total Aufwand</b>	<b>5'502'777.62</b>		<b>5'156'840</b>		<b>5'549'449.43</b>	
<b>4</b>	<b>ERTRAG</b>						
40	STEUERN		1'858'026.65		1'600'950		1'469'573.20
42	VERMÖGENSERTRÄGE		155'694.10		125'500		189'750.80
43	ENTGELTE		1'582'677.52		903'200		1'066'626.01
44	ANTEILE UND BEITRÄGE OHNE ZWECKBINDUNG		406'166.25		541'800		996'506.10
45	RÜCKERSTATTUNGEN VON GEMEINWESEN		380'538.35		378'000		366'112.49

Laufende Rechnung	RECHNUNG 2007		VORANSCHLAG 2007		RECHNUNG 2006	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
46 BEITRÄGE MIT ZWECKBINDUNG		279'492.05		245'000		301'684.60
47 DURCHLAUFENDE BEITRÄGE						229'500.00
48 ENTNAHMEN AUS SPEZIALFINANZIERUNGEN UND STIFTUNGEN		119'010.44		356'490		90'307.38
49 INTERNE VERRECHNUNGEN		498'323.63		621'900		605'100.60
<b>Total Ertrag</b>		<b>5'279'928.99</b>		<b>4'772'840</b>		<b>5'315'161.18</b>
Total Aufwand	5'502'777.62		5'156'840		5'549'449.43	
Total Ertrag		5'279'928.99		4'772'840		5'315'161.18
<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>222'848.63</b>		<b>384'000</b>		<b>234'288.25</b>
<b>Total</b>	<b>5'502'777.62</b>	<b>5'502'777.62</b>	<b>5'156'840</b>	<b>5'156'840</b>	<b>5'549'449.43</b>	<b>5'549'449.43</b>

Laufende Rechnung		RECHNUNG 2007		VORANSCHLAG 2007		RECHNUNG 2006	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	BEHÖRDEN UND VERWALTUNG Saldo	1'367'681.20	627'607.70 740'073.50	1'058'200	250'000 808'200	1'043'743.43	274'201.90 769'541.53
1	RECHTSSCHUTZ UND SICHERHEIT Saldo	229'834.95	39'973.05 189'861.90	208'600	45'100 163'500	277'062.39	47'409.65 229'652.74
2	BILDUNG Saldo						
3	KULTUR UND FREIZEIT Saldo	89'629.73	20'589.70 69'040.03	70'950	9'000 61'950	72'940.45	12'595.70 60'344.75
4	GESUNDHEIT Saldo	228'673.34	2'300.00 226'373.34	216'400	216'400	191'248.24	7'343.85 183'904.39
5	SOZIALE WOHLFAHRT Saldo	1'027'966.85	434'499.50 593'467.35	946'100	390'000 556'100	990'205.50	446'944.34 543'261.16
6	VERKEHR Saldo	369'613.15	171'342.30 198'270.85	445'700	292'000 153'700	331'358.21	128'945.05 202'413.16
7	UMWELT UND RAUMORDNUNG Saldo	802'972.22	740'922.62 62'049.60	933'690	867'990 65'700	733'846.84	656'641.34 77'205.50
8	VOLKSWIRTSCHAFT Saldo	671'219.91 48'064.23	719'284.14	361'600	288'600 73'000	609'819.55 24'993.10	634'812.65
9	FINANZEN UND STEUERN Saldo	715'186.27 1'808'223.71	2'523'409.98	915'600 1'714'550	2'630'150	1'299'224.82 1'807'041.88	3'106'266.70
	Total	5'502'777.62	5'279'928.99	5'156'840	4'772'840	5'549'449.43	5'315'161.18
<b>Ergebnis</b>							
	999.9121 Aufwandüberschuss		222'848.63		384'000		234'288.25

### 3. Zusammenzug nach Aufgabenbereichen

Laufende Rechnung

	Aufwand	RECHNUNG 2007 Ertrag	Aufwand	VORANSCHLAG 2007 Ertrag	Aufwand	RECHNUNG 2006 Ertrag
--	---------	-------------------------	---------	----------------------------	---------	-------------------------

---

Total	5'502'777.62	5'502'777.62	5'156'840	5'156'840	5'549'449.43	5'549'449.43
-------	--------------	--------------	-----------	-----------	--------------	--------------

Investitionsrechnung

	RECHNUNG 2007		VORANSCHLAG 2007		RECHNUNG 2006	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Investitionen im Verwaltungsvermögen</b>						
<b>5</b>	<b>A U S G A B E N</b>					
50	SACHGÜTER	859'567.18		1'181'000		485'938.16
52	DARLEHEN UND BETEILIGUNGEN	123'292.00		0		92'576.00
56	INVESTITIONSBEITRÄGE	329'204.90		390'100		111'494.95
57	DURCHLAUFENDE BEITRÄGE	61'090.00		0		0.00
58	ÜBRIGE ZU AKTIVIERENDE AUSGABEN	36'507.05		37'000		15'218.70
	<b>Total Ausgaben</b>	<b>1'409'661.13</b>	<b>0.00</b>	<b>1'608'100</b>	<b>0</b>	<b>705'227.81</b>
<b>6</b>	<b>E I N N A H M E N</b>					
61	NUTZUNGSABGABEN UND VORTEILSENTGELTE		909'673.60		365'000	496'710.50
63	RÜCKERSTATTUNGEN FÜR SACHGÜTER		128'400.00		0	0.00
66	BEITRÄGE MIT ZWECKBINDUNG		135'227.05		0	40'026.70
67	DURCHLAUFENDE BEITRÄGE		61'090.00		0	0.00
	<b>Total Einnahmen</b>	<b>0.00</b>	<b>1'234'390.65</b>	<b>0</b>	<b>365'000</b>	<b>536'737.20</b>



Investitionsrechnung

	RECHNUNG 2007		VORANSCHLAG 2007		RECHNUNG 2006	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
<b>Investitionen im Verwaltungsvermögen</b>						
Total Investitionsausgaben	1'409'661.13		1'608'100		705'227.81	
Total Investitionseinnahmen		1'234'390.65		365'000		536'737.20
Nettoinvestitionen		175'270.48		1'243'100		168'490.61
<b>Total</b>	<b>1'409'661.13</b>	<b>1'409'661.13</b>	<b>1'608'100</b>	<b>1'608'100</b>	<b>705'227.81</b>	<b>705'227.81</b>
<b>Investitionen im Finanzvermögen</b>						
<b>7 Ausgaben für Sachwertanlagen</b>						
79 Buchgewinne (7920)	0.00		0		39'576.00	
<b>8 Einnahmen für Sachwertanlagen</b>						
80 Verkauf, Veränderung von Grundeigentum		0.00		0		69'576.00
<b>Total</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>39'576.00</b>	<b>69'576.00</b>
Nettoveränderungen bei den Sachwertanlagen Einnahmenüberschuss = Verminderung	0.00		0		30'000.00	
<b>Total</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>69'576.00</b>	<b>69'576.00</b>

		Bestand am 31.12.2006	Veränderungen		Bestand am 31.12.2007
			Zuwachs	Abgang	
<b>1</b>	<b>AKTIVEN</b>				
100	FLÜSSIGE MITTEL	1'937'991.81		720'195.97	1'217'795.84
101	GUTHABEN	1'524'314.73	746'808.40		2'271'123.13
102	ANLAGEN	1'705'883.00	10'000.00		1'715'883.00
103	TRANSITORISCHE AKTIVEN	105'600.94	51'349.16		156'950.10
	<b>Total</b>	<b>5'273'790.48</b>	<b>808'157.56</b>	<b>720'195.97</b>	<b>5'361'752.07</b>
114	SACHGÜTER	2'196'000.00		230'000.00	1'966'000.00
115	DARLEHEN UND BETEILIGUNGEN	88'000.00	119'292.00		207'292.00
116	INVESTITIONSBEITRÄGE	677'000.00		52'000.00	625'000.00
117	ÜBRIGE AKTIVIERTE AUSGABEN	28'000.00	29'000.00		57'000.00
	<b>Total</b>	<b>2'989'000.00</b>	<b>148'292.00</b>	<b>282'000.00</b>	<b>2'855'292.00</b>
	<b>Gesamtaktiven</b>	<b>8'262'790.48</b>	<b>956'449.56</b>	<b>1'002'195.97</b>	<b>8'217'044.07</b>

		Bestand am 31.12.2006	Veränderungen		Bestand am 31.12.2007
			Zuwachs	Abgang	
<b>2</b>	<b>PASSIVEN</b>				
200	LAUFENDE VERPFLICHTUNGEN	1'040'292.01	693'059.74		1'733'351.75
201	KURZFRISTIGE SCHULDEN	2'004'344.44		4'344.44	2'000'000.00
204	RÜCKSTELLUNGEN	-40'488.53			-40'488.53
205	TRANSITORISCHE PASSIVEN	98'114.25	11'970.45		110'084.70
	<b>Total</b>	<b>3'102'262.17</b>	<b>705'030.19</b>	<b>4'344.44</b>	<b>3'802'947.92</b>
212	STEUERN FRÜHERER JAHRE	136'240.97	25'754.98		161'995.95
218	ÜBRIGE VERRECHNUNGSKONTEN	691'941.70		665'825.80	26'115.90
	<b>Total</b>	<b>828'182.67</b>	<b>25'754.98</b>	<b>665'825.80</b>	<b>188'111.85</b>
228	SPEZIALFINANZIERUNGEN	455'253.45	116'487.29		571'740.74
	<b>Total</b>	<b>455'253.45</b>	<b>116'487.29</b>		<b>571'740.74</b>
239	EIGENKAPITAL	3'877'092.19		222'848.63	3'654'243.56
	<b>Total</b>	<b>3'877'092.19</b>		<b>222'848.63</b>	<b>3'654'243.56</b>
	<b>Gesamtpassiven</b>	<b>8'262'790.48</b>	<b>847'272.46</b>	<b>893'018.87</b>	<b>8'217'044.07</b>

Konto	Titel	Buchwert 01.01.2007	Investitionen 2007	Buchwert vor Abschreibungen	Abschreibungen			Buchwert 31. Dezember 2007
					%	ordentlich	zus.	
	<b>Tiefbau</b>							
1.1141.01	Wasserversorgung	727'000.00	-415'787.82	311'212.18	10%	31'212.18		280'000.00
1.1141.02	Strassen	961'000.00	385'679.05	1'346'679.05	10%	134'679.05		1'212'000.00
1.1141.03	Abwasseranlagen	65'000.00	-65'000.00	0.00	10%	0.00		0.00
1.1141.04	Fernwärmeversorgung	0.00	0.00	0.00	10%	0.00		0.00
	<b>Hochbau</b>							
1.1143.01	Verwaltungsgebäude	314'000.00	0.00	314'000.00	10%	32'000.00		282'000.00
1.1143.02	Schulhaus	57'000.00	0.00	57'000.00	10%	6'000.00		51'000.00
1.1143.04	Fernwärmeversorgung	45'000.00	-6'435.40	38'564.60	10%	4'564.60		34'000.00
	<b>Waldungen</b>							
1.1145	Waldungen	27'000.00	53'547.55	80'547.55	10%	8'547.55		72'000.00
	<b>Mobilien</b>							
1.1146	Fahrzeuge	0.00	44'352.10	44'352.10	20%	9'352.10		35'000.00
	<b>Darlehen und Beteiligungen</b>							
1.1154.01	Alterszentrum Wehntal, Darlehen	53'000.00	123'292.00	176'292.00	0%	0.00		176'292.00
1.1154.02	Alterszentrum Wehntal, Stiftungskapital	35'000.00	0.00	35'000.00	10%	4'000.00		31'000.00
	<b>Investitionsbeiträge</b>							
1.1162.01	Zweckverbände	239'000.00	84'410.20	323'410.20	10%	32'410.20		291'000.00
1.1162.02	Abwasserreinigungsanlage / ARA	348'000.00	-66'524.35	281'475.65	10%	28'475.65		253'000.00
1.1162.03	DEZU	35'000.00	1'915.30	36'915.30	10%	3'915.30		33'000.00
1.1162.11	Zweckverband Schiessplatz	29'000.00	-685.20	28'314.80	10%	3'314.80		25'000.00
1.1165	AWH-Wehntal (umgewandelt in Stiftung)	26'000.00	0.00	26'000.00	10%	3'000.00		23'000.00
	<b>Übrige zu aktivierende Ausgaben</b>							
1.1171.01	Vermessung	25'000.00	35'690.30	60'690.30	10%	6'690.30		54'000.00
1.1171.03	Planung Abwasserbeseitigung	3'000.00	816.75	3'816.75	10%	816.75		3'000.00
		2'989'000.00	175'270.48	3'164'270.48		308'978.48	0.00	2'855'292.00

308'978.48